

Die Florian Weitzer Hotels und Restaurants

Was die Stadthotels und Restaurants in Graz,
Wien und Salzburg so unverwechselbar macht.

Seit mehr als 100 Jahren ist die Familie Weitzer im Hotelgeschäft. Seit 2003 ist es an Florian Weitzer, den eigentümergeführten Hotels seinen persönlichen Stempel zu verpassen. Als die neue Marschrichtung für das Weitzer, Grand Hôtel Wiesler und Daniel Graz ausgegeben ist, folgt mit dem Hotel Daniel Vienna 2011 der Gang in die Bundeshauptstadt. Mit dem Grand Ferdinand gibt es seit dem Herbst 2015 auch ein Florian Weitzer Hotel an der Wiener Ringstraße. Zu den weiteren Höhepunkten zählen die Eröffnung der Restaurants „Meissl & Schadn“ 2017 im Grand Ferdinand bzw. 2021 in Salzburg, „Salon Marie“ 2019 im Grand Hôtel Wiesler und „Limón“ am Rooftop des Grand Ferdinand im Dezember 2023. Ab 2025 bilden wiederum im Das Weitzer 73 komplett neu gestaltete Zimmer ein Hotel-im-Hotel Modell – genannt „Dream Machine“ –, das für digitalen Komfort und höchst flexibles Reisen steht. Mit viel Gespür für den Puls der Zeit baut Florian Weitzer nie auf abgeklärte Konzepte und Copy & Paste, sondern entwickelt für jedes Haus eine eigenständige und in sich stimmige Hotelwelt, die er laufend querdenkt und nachjustiert. Allen gemein sind der Verzicht auf unsinnige Strukturen und Hotelsterne sowie der Mut, unkonventionelle Ideen zu realisieren. Ganz egal, ob Ringstraßeneleganz, Jugendstil, urbane Lässigkeit, mediterranes Wohlfühlambiente oder ein Mix aus Alt und Neu den äußeren Rahmen bilden – für inspirierendes „Seelenfutter“ ist in allen Häusern gesorgt. Auf kulinarische Genüsse wird dabei nie vergessen. Im Gegenteil, innovative Gastronomiekonzepte gehören zu den wichtigsten Eckpfeilern der Stadthotels. Das im Frühsommer 2021 in Salzburg eröffnete Meissl & Schadn ist übrigens das erste Florian Weitzer Restaurant ohne Hotelanbindung. Die Realisierung weiterer außergewöhnlicher Gastrokonzerte in einem eigenständigen – und bald auch internationalen – Rahmen, sind für die Zukunft eingeplant. Ebenso wie die Revitalisierung des ehemaligen Kurhaus Semmering, das dann in den nächsten Jahren als Grand Semmering eröffnet werden soll.

DIE BEDEUTUNG HISTORISCHER SUBSTANZ

Florian Weitzer liebt es, alte Gebäude von hoher gestalterischer Qualität und besonderem Flair zeitgemäß zu interpretieren. Neue Konzepte werden dabei immer behutsam und unter Berücksichtigung der historischen Substanz entwickelt. Durch die Eröffnung des Grand Ferdinand erstrahlt ein Gebäude – bis zur Zerstörung im 2. Weltkrieg ein Ringstraßenpalais – wieder in neuem „alten“ Glanz. Daran, dass es in den 1950er-Jahren als schlichtes Bürogebäude wieder aufgebaut wurde, erinnert heute die restaurierte

denkmalgeschützte Fassade aus Sandstein und Granit. Und viele kleine Details in der Inneneinrichtung von den Duschwänden aus Glasbausteinen bis zu den Lichtschaltern aus Keramik. Ein Baujuwel stellt auch das Ende 2011 eröffnete Hotel Daniel Vienna dar. Mit dem Einzug von Möbelklassikern, jungem Design und Selfmade-Mobiliar erhält das Gebäude mit der faszinierenden denkmalgeschützten Curtain-Wall-Fassade die Positionierung zurück, die ihm gebührt. Das Gleiche gilt für das Hotel Daniel in Graz, das seit dem Umbau 2005 wieder als Musterbeispiel der Architektur der 1950er-Jahre erstrahlt. Als Highlight gilt der bewohnbare, rundum verglaste LoftCube am Daniel-Hoteldach, der seit 2014 das Hotel toppt und seine Gäste mit einem 360-Grad-Ausblick über Graz erfreut. Das Grand Hôtel Wiesler mit in mehreren Bauperioden komplett neu gestalteten Zimmern besticht wiederum durch eine spannende Mischung aus Alt und Neu, kombiniert mit vielen besonderen Details. Auch das Weitzer ist ein gutes Beispiel für ein Hotel, in dem Bewährtes bestens neben neuen Errungenschaften besteht: vom alteingesessenen Kaffeehaus bis zur Suite mit freistehender Badewanne und offenem Kamin sowie der 2025 neu eröffneten Zimmerkategorie „Dream Machine“, die gekonnt digitale Technologien und analoge Highlights kombiniert. Einerseits bieten die 73 neu gestalteten Zimmer modernen Reisenden von der Buchung über den digitalen Zimmerschlüssel und 24/7-Microshop bis hin zum Check-out maximale Flexibilität. Andererseits bleibt der analoge Charme des Hauses mit dem Frühstück im „Engelreich“ oder einem Besuch der spektakulären Weitzer-Rooftop-Sauna mit Blick auf den Schlossberg erhalten. Alles in allem verfügt jedes der fünf Weitzer Hotels über seine eigene Identität. Gemeinsam ist ihnen der jeweilige Umgang mit der Geschichte und der Tradition, die Florian Weitzer niemals rückwärts denken, sondern immer vorwärts zelebrieren will.

DAS SCHAFFEN UNVERWECHSELBARER DETAILS

Dem Gast darf nichts aufgedrängt werden, schließlich soll sein Kopf frei bleiben für neue Eindrücke. Aber was kann und will er im Hotelalltag noch neu erleben? Diese Frage stellt sich Florian Weitzer, wenn er ein neues Hotelkonzept entwickelt. Tolle Innenstadtlage, Gebäudeästhetik und attraktives Ambiente allein schaffen noch kein umfassend stimmiges Konzept. Ob es, wie bei den beiden Daniels, um Smart Lifestyle geht oder ob das Grand Ferdinand die legendäre Wiener Eleganz der Ringstraßenära wieder aufleben lässt – wichtig ist, dass das jeweilige Konzept ganzheitlich gedacht und mit Stil aufgeladen wird. Eine Spritztour mit der hauseigenen E-Vespa, Hängematte im Zimmer, PV-Anlagen, Bienen, zeitgenössische Kunst am Dach oder in der Hotellobby oder Weinreben, Äpfelbäume und Kräuterbeete vor der Haustür – es sind die individuellen Details jenseits des austauschbaren Hotelkettencharmes, die Reisende in den Florian Weitzer Hotels überraschen. Die Nacht in einem umgebauten amerikanischen Wohnwagen vor dem Hotel oder in einem einzigartigen LoftCube am Rooftop zu verbringen – nichts scheint unmöglich. Auch im Grand Ferdinand strebt man nach einer harmonischen Gesamtkomposition, wobei hier das Österreichische in den Vordergrund gerückt wird: Das zieht sich von Lobmeyr Lustern und Thonetstühlen in der Einrichtung bis zum besonderen Besteck und Porzellan. Extravagante Details wie eine Oase im Innenhof sowie eine Sonnenterrasse mit Rooftop Pool und mit Aussicht über Wien runden das Gesamterlebnis à la Weitzer ab. Nie stehen bleiben, über den Tellerrand hinausdenken und mit neuen Botschaften stetig voranschreiten – das ist der Weg, dem die Florian Weitzer Hotels mit großem Enthusiasmus folgen. Das Ergebnis sind Orte, an denen man nicht ausschließlich bequem übernachten, sondern eine wirklich gute Zeit genießen kann. Und das gilt nicht nur für Hotelgäste – die Stadtbewohner haben großen Anteil an der speziellen Atmosphäre, die die Weitzer Locations auszeichnet. Aus bloßen Hotelbauten in guter Lage werden urbane Treffpunkte, die sich zur Stadt und ihren Bewohnern öffnen und dadurch die Gestaltung der jeweiligen Stadtviertel markant beeinflussen.

Das Konzept offener Erdgeschoßzonen in den Weitzer Hotels schafft die räumliche Voraussetzung für fließende Übergänge zwischen Check-in, Business-Talk oder gemütlichem Treffen mit Freunden. „Wenn ein Gast an der Bar nach der Rezeption fragt, dann haben wir alles richtig gemacht“, ist sich Florian Weitzer sicher. Als Gästemagnet und Herzstück der Weitzer-Philosophie erweist sich die mit großer Passion umgesetzte zeitgemäße Gastronomie – frei zugänglich für Hotelgäste und externe Besucher. Die Vermietung an unternehmensfremde Betriebe wird ausgeschlossen – die hoteleigenen Restaurants und Cafés sind kein „notwendiges Übel“ wie in vielen anderen Häusern. Die Gastro-Outlets sind vielmehr von Anfang an Fixbestandteil der jeweiligen Konzeption. „Der Steirer“ im Hotel Das Weitzer – schon seit Langem eine feste Größe in der Grazer Gastronomieszene – zeigt sich seit dem Frühjahr 2025 behutsam umgestaltet und erweitert durch „Senf & Söhne“ – eine Stehbar, die sich an den kleinen Imbisslokalen Triests orientiert. Ein paar Meter entfernt ist im „Salon Marie“ der Slogan „Zurück zum guten Leben“ Programm – das Restaurant im Grand Hôtel Wiesler steht seit 2019 für echten Genuss, zeitlose Eleganz und weltoffenes Flair. In Wien wiederum gehören die Florian Weitzer Sub-Brands, die „Daniel Bakery“ und das „Meissl & Schadn“, zu den Fixpunkten der Gastronomieszene. Das Meissl & Schadn, dessen Namen für alles steht, was die Wiener Küche einst so berühmt gemacht und perfekt zum Grand Ferdinand passt, das sich ganz der zeitgemäßen Umsetzung österreichischer Tradition widmet, wurde 2017 im Erdgeschoß des Grand Ferdinand eröffnet. All die großen und kleinen Klassiker der österreichischen Küche werden auch in der Salzburger Getreidegasse gekocht, wo seit 2021 ein weiteres Meissl & Schadn Wiener-Schnitzel-Fans, Rindfleischtiger und Salzburger Nockerl-Begeisterte empfängt. Neben dem Meissl & Schadn darf auch nicht auf zwei weitere kulinarische Hot Spots im Grand Ferdinand vergessen werden: Das „Gulasch & Söhne“ bietet „schnelle“ Wiener Küche im Erdgeschoß an der Ringstraße an, das „Limón“ wiederum mediterrane Küche samt Barbetrieb über den Dächern Wiens. Dass hier am Rooftop des sonst österreichisch geprägten Grand Ferdinand seit Dezember 2023 die Küchen Italiens, Frankreichs und Spaniens eingezogen sind, ist dem Wunsch Florian Weitzers geschuldet, das Beste aus den drei kulinarischen Welten an einem Ort anzubieten – als Ode an den Süden und an einen Lebensstil, der wie kein anderer für Genuss und Savoir-vivre steht. Alles in allem spiegelt sich im Speisen- und Getränkeangebot jedes einzelnen Gastro-Outlets die Philosophie der jeweiligen Location wider. Von saftig steirisch über genussvoll österreichisch bis mediterran oder international bunt – hochwertige Qualität, entspannt umgesetzt.

Florian Weitzer Holding GmbH

Zimmer insgesamt: 713 Zimmer

Mitarbeiter insgesamt: 494

EIGENTÜMER

Florian Weitzer

Grand Hôtel Wiesler

Das Weitzer

Hotel Daniel Graz

Hotel Daniel Vienna

Grand Ferdinand

www.grandhotelwiesler.com

www.hotelweitzer.com

www.hoteldaniel.com/graz

www.hoteldaniel.com/vienna

www.grandferdinand.com

Grand Hôtel Wiesler

GHW BetriebsgesmbH, Grieskai 4-8, 8020 Graz, Austria
+43 316 7066 0, info@grandhotelwiesler.com, www.grandhotelwiesler.com

Kategorie:	City/Business/Lifestylehotel
Lage:	Zentrum Graz, 5 Gehminuten zum Hauptplatz, in unmittelbarer Nähe zum Kunsthaus, wenige Meter zum Congress Graz
Zimmer:	210 Zimmer in den Kategorien Tiny Independent, Independent, Comfort Independent, Grand Independent, Junior Suite, Royal Oak Suite und Grande Suite (in 4 Bauperioden zwischen 2011 und 2018 neu gestaltet)
Seminare/Tagungen:	3 Seminarräume, Kontakt Event Team Tagen & Feiern (+43 316 703-200, events@weitzer.com)
Parken:	75 PKW-Garagen-Parkplätze (Parkhaus Griesgasse)
Kulinarik & Specials:	Salon Marie Restaurant & Bar, Kunstinstallation von Clemens Hollerer, Zimmer im Banksy-Stil, orientalische Entspannungsoase, Wiesler-Shop, Räder und E-Vespas zum Ausleihen, gratis WLAN, Gutscheine: shop.weitzer.com

Das Weitzer

Das Weitzer BetriebsgesmbH, Grieskai 12-16, 8020 Graz, Austria
+43 316 703 0, hotel@weitzer.com, www.hotelweitzer.com

Kategorie:	Business/City Hotel
Lage:	Zentrum Graz, 5 Gehminuten zum Hauptplatz, in unmittelbarer Nähe zum Kunsthaus, wenige Meter zum Congress Graz
Zimmer:	201 Zimmer in den Kategorien Dream Easy and Dream Big, Classic, Classic Superior, Classic Superior mit Balkon, Classic Rubin, Classic Rubin mit Balkon, Suite
Seminare/Tagungen:	10 Seminarräume für 8-300 Personen, Kontakt Event Team Tagen & Feiern (+43 316 703-200, events@weitzer.com)
Parken:	203 PKW-Garagen-Parkplätze (City Garage Weitzer), E-Ladestationen
Kulinarik & Specials:	Das Engelreich, Der Steirer mit Senf & Söhne, Weinshop, Das Kaffee Weitzer, Lounge-Bar, Räder und E-Vespas zum Ausleihen, Rooftopsauna und Gym, Bankomat, gratis WLAN, Gutscheine: shop.weitzer.com

Hotel Daniel Graz

Daniel Graz BetriebsgesmbH, Europaplatz 1, 8020 Graz, Austria
+43 316 711 080, helllograz@hoteldaniel.com, www.hoteldaniel.com/graz

Kategorie:	Urban Stay – Smart Lifestyle
Lage:	Hauptbahnhof Graz
Zimmer:	108 Zimmer in den Kategorien Smart und Loggia inklusive LoftCube am Dach des Hotels
Seminare/Tagungen:	im Loft im Erdgeschoss, kleiner Terrassensaal, großer Terrassensaal Kontakt Event Team Tagen & Feiern (+43 316 703 -200, events@weitzer.com)
Parken:	hoteleigene Garage und Parkplätze, E-Ladestationen
Kulinarik & Specials:	Espresso- und SnackBar, Fahrräder und E-Vespas zum Ausleihen, LoftCube am Dach, Daniel-Shop, gratis WLAN, Gutscheine: shop.weitzer.com

Hotel Daniel Vienna

Daniel Vienna BetriebsgesmbH, Landstraßer Gürtel 5, 1030 Wien, Austria
+43 1 90 131 0, hellovienna@hoteldaniel.com, www.hoteldaniel.com/vienna

Kategorie:	Urban Stay – Smart Lifestyle
Lage:	angrenzend an Schloss Belvedere, Nähe Schweizer Garten und Botanischer Garten der Universität Wien und Hauptbahnhof
Verkehrsanbindungen:	Hauptbahnhof Wien, U-Bahn-Station Südtirolerplatz, S-Bahn-Station Quartier Belvedere, mehrere Straßenbahn- und Busanbindungen, Autobahn Südosttangente Wien A23 (Ausfahrt Gürtel)
Zimmer:	116 Zimmer in den Kategorien: Smart, Hammock, Panorama und Belvedere auf 6 Stockwerken inkl. ein Zimmer im Trailer
Parken:	Tiefgarage, E-Ladestationen
Kulinarik & Specials:	Bakery (Frühstücksbuffet & Restaurant), Terrasse, Shop-Bar/Rezeption, Räder und E-Vespas zum Ausleihen, Bankomat, Urban Gardening, Bienen und Obstbäume am Dach, Kunstwerk von Erwin Wurm am Dach, Trailer im Vorgarten, gratis WLAN, Gutscheine: shop.weitzer.com

Grand Ferdinand

Grand Ferdinand BetriebsgesmbH, Schuberting 10-12, 1010 Wien, Austria
+43 1 91880, welcome@grandferdinand.com, www.grandferdinand.com

Kategorie:	Boutique Design Hotel
Lage:	Ringstraße, mitten in der Innenstadt, schräg gegenüber Hotel Imperial & Schwarzenbergplatz, in der Nähe von Albertina, Staatsoper, Musikverein, Wiener Konzerthaus, Akademietheater
Verkehrsanbindungen:	Flughafen (30 Min. mit Taxi, S-Bahn oder Bus), Wiener Hauptbahnhof (10 Min. mit Taxi oder Straßenbahn)
Zimmer:	186 Zimmer in den Kategorien: Petit Chic, Comfort Chic, Grand Chic, Petite Suite, Grande Suite (4), Ferdinand Suite (1), Schlaflsaal (1)
Parken:	Valet Parking in der Corso Garage
Kulinarik & Specials:	Meissl & Schadn Wien, Gulasch & Söhne, Limón, Rooftop Pool für Hotelgäste, Fitnessraum mit State-of-the-art-Geräten, gratis WLAN, E-Vespas zum Ausleihen, gratis WLAN, Gutscheine: shop.weitzer.com

Meissl & Schadn Wien

Grand Ferdinand BetriebsgesmbH
Schuberting 10 – 12, 1010 Wien, Austria
+43 1 90212, wien@schnitzellove.com
www.schnitzellove.com

Meissl & Schadn Salzburg

Meissl & Schadn BetriebsgesmbH
Getreidegasse 50, 5020 Salzburg, Austria
+43 662 9030 2, salzburg@schnitzellove.com
www.schnitzellove.com



FÜR RÜCKFRAGEN ZUM UNTERNEHMEN GENERELL

Mag. Julia Blödorn
Florian Weitzer Holding GmbH julia.bloedorn@weitzer.com
Grieskai 12 – 14, 8020 Graz, Austria +43 316 703613

PRESSEKONTAKT

Ulli Leonhartsberger
press@weitzer.com
+43 664 8406689

Die Weitzer-Geschichte auf einen Blick

- 1910: Johann Weitzer erwirbt in Graz das heutige „Das Weitzer“ (vormals „Hotel Florian“) und übergibt es in der Folge an seinen Sohn Sepp.
- 1963: DI Dr. Hans Helmut Weitzer übernimmt das Hotel von seinem Vater und baut es während der nächsten 40 Jahre zum größten Hotel der Stadt aus (1986-1987: Erweiterung des Hotelkomplexes um einen 6-geschossigen Bau).
- 1974: Zukauf des „Hotel Daniel“ am Grazer Hauptbahnhof, das ursprünglich im Auftrag von Alois Daniel 1886 als Hotel errichtet und nach dem 2. Weltkrieg von Arch. Georg Lippert völlig neu gestaltet und als 5-Sterne-Luxushotel geführt wurde.
- 1999: Das Jugendstil-Hotel „Grand Hôtel Wiesler“ (einzelne Gebäude wurden 1870 von Carl Wiesler zu einem Hotel zusammengeschlossen, 1986 renoviert) ergänzt die Weitzer Hotel-Gruppe. Und befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Hotel „Das Weitzer“, mitten in Graz und direkt an der Mur.
- 2003: Florian Weitzer tritt in die Fußstapfen seines Vaters und übernimmt die Geschäftsführung der Weitzer Hotels BetriebsgesmbH.
- 2005: Nach einem umfangreichen Umbau (Designer: Werner Aisslinger, Architekt: Oliver Massabni) kultiviert Florian Weitzer „Smart Luxury“ im „Hotel Daniel Graz“: intelligent ausgestattete Zimmer in klarem Design, alles Überflüssige wird weggelassen.
- 2006: Das „Hotel Daniel Graz“ wird als erstes österreichisches Hotel zur „Hotelimmobilie 2006“ (Hotelconsulter PKF-Hotelexperts) und damit zum besten Haus Europas gekürt.
- 2007: Eröffnung des traditionellen Restaurants „Der Steirer“. Geboten werden steirische Kulinarik sowie Klassiker der österreichischen Küche. Der „Steirer Shop“ ist ein bunter Mix aus feinen Dingen: die besten steirischen Weine, regionale Köstlichkeiten und vieles mehr.
- 2008: Abschluss der umfangreichen Renovierungsarbeiten von Zimmern, Seminarräumen und Lobby im Hotel „Das Weitzer“ (2005-2008). Als „Engelreich“ steht das ehemalige Hotelrestaurant als Früstücks-, aber auch als Veranstaltungsraum zur Verfügung. Das altbewährte „Kaffee Weitzer“ bleibt unverändert.
- 2010: From Five Stars to Independence – das Wiesler verzichtet auf seine 5 Sterne. Weg vom Prunk & Kofferträger hin zu neu definiertem Luxus. Raum für urbanen Genuss bietet unter anderem die Sub-Brand „Speisesaal“.
- 2011: Eröffnung von 21 neu renovierten Wiesler-Zimmern, ausgestattet mit frei stehender Badewanne, Plattenspieler, Gitarre, Schatzkiste, ...
- 2011: Im November eröffnet das „Hotel Daniel Vienna“, das sich durch smarte Reduktion auf das Wesentliche und luftig-frische Details rund um Ausstattung und Specials auszeichnet.
- 2012: Eröffnung von weiteren 20 neu gestalteten Zimmer und einer Suite im „Grand Hotel Wiesler“ sowie offizielle Eröffnung „Hotel Daniel Vienna“, Installation Erwin Wurm-Kunstwerk am Dach.
- 2013: Renovierung in allen Zimmerkategorien im Hotel „Das Weitzer“. Ende 2013 wird die 116m² große „Weitzer Suite“ mit offenem Kamin, frei stehender Badewanne, Terrasse und „Adlerhorst“ über den Dächern von Graz eröffnet.
- 2014: Nach einer umfassenden Zimmerrenovierung im „Hotel Daniel Graz“ folgt im Herbst 2014 der größte Coup: Der vom Berliner Designer Werner Aisslinger entworfene LoftCube wird auf das Hoteldach gehievt und eröffnet.
- 2015: Im Oktober 2015 eröffnet nach eineinhalbjähriger Umbauzeit das zweite Weitzer Hotel in Wien: Das Grand Ferdinand lässt die legendäre Wiener Eleganz der Ringstraßenära in bester Wiener Lage wieder aufleben. Es verfügt über 186 Zimmer – darunter einige 100m² große Suite und ein Schlafsaal – sowie drei Restaurants und einen Rooftop Pool.
- 2016: Die Weitzer Hotels werden mit dem Österreichischen Staatswappen ausgezeichnet.
- 2016: Im Herbst 2016 wird die Kunstinstallation „Jigsaw Falling into Place“ von Clemens Hollerer in der Hotellobby des Grand Hotel Wiesler eröffnet.
- 2017: Im Erdgeschoß des Grand Ferdinand eröffnet im September das Meissl & Schadn – ein Restaurant mit ehrwürdigem Namen, das sich ganz Gerichten wie Tafelspitz, Wiener Schnitzel und Apfelstrudel verschrieben hat.
- 2018: Im April 2018 präsentieren sich nach 4 Bauperioden zwischen 2011 und 2018 alle 102 Zimmer im Grand Hôtel Wiesler in neuem Glanz.
- 2018: Im Herbst 2018 eröffnet eine Sauna samt Fitnesslandschaft am Dach des Hotel Weitzer.
- 2019: Eröffnung „Salon Marie“ Restaurant & Bar im Grand Hôtel Wiesler. Florian Weitzer erwirbt das „Kurhaus Semmering“, das in einigen Jahren als „Grand Semmering“ den Höhenluftkurort Semmering bereichern wird. Außerdem wird im Oktober der Standort für eine Expansion des Meissl & Schadn fixiert – Getreidegasse 50 in Salzburg.
- 2020: Umbauarbeiten des Meissl & Schadn in Salzburg schreiten voran, geplante Eröffnung ist 2021. Im Herbst 2020 erscheint das von Florian Weitzer und Severin Corti herausgegebene „The Schnitzel Love Book“. Neuer Gutscheinshop shop.weitzer.com
- 2021: Im Juni 2021 nimmt das Meissl & Schadn Salzburg seinen Betrieb auf.
- Ab 2022: Laufende Genehmigungsphasen für das Projekt Grand Semmering.
- 2023: Das bisher Hotelgästen vorbehaltene Restaurant „Grand Étage“ am Rooftop wird nach Umgestaltung des Interieurs im Dezember 2023 vom neuen „Limón“ abgelöst – öffentlich zugängliches Restaurant & Bar mit mediterraner Ausrichtung.
- 2025: 73 neu gestaltete Zimmer werden als „Dream Machine“, ein Hotel-im-Hotel-Modell, im Das Weitzer eröffnet. Der Steirer erstrahlt nach behutsamen Umbau neu und eröffnet unter seiner Schirmherrschaft die Stehbar „Senf & Söhne“ mitten im Restaurant.